

Anmeldung

Die im Zusammenhang mit Ihrer Anmeldung erhobenen personenbezogenen Daten werden an die Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V. übermittelt, die mit der Durchführung des Kongresses beauftragt ist. Ihre Daten werden ausschließlich für die mit der Kongressanmeldung und -durchführung verbundenen Zwecke (z. B. Rechnungsabwicklung, Namensschilder, Teilnahmelisten und Teilnahmebescheinigungen) verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Weder die BZgA noch die Landesvereinigung werden Ihre Daten unzulässig für andere Zwecke nutzen oder an Dritte weitergeben.

Die Anmeldeinformationen bleiben bis zum Abschluss des Kongresses gespeichert und werden dann gelöscht. Sofern Sie sich freiwillig für die Zusendung des Newsletters entschieden haben, wird Ihre E-Mailadresse auch zum Zweck der Versendung des Newsletters verarbeitet. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist in diesem Fall Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Ihre E-Mailadresse wird in diesem Fall eine die von der BZgA beauftragte Agentur „Connect“ übermittelt und bleibt bis zur Ihrer Abmeldung von dem Newsletterdienst gespeichert. Eine Abmeldung ist über eine Nachricht an gesund-aktiv-aelter-werden@bzga.de jederzeit möglich. Weitergehende Informationen zum Datenschutz bei der BZgA, namentlich Grundinformationen und Informationen zu Ihren Rechten als betroffene Person, finden Sie auf www.bzga.de unter „Datenschutz“.

Betreff: »Anmeldung zur Regionalkonferenz
am 28. September 2018«

**Landesvereinigung für Gesundheit
und Akademie für Sozialmedizin
Niedersachsen e. V.
Fenskeweg 2
30165 Hannover**

BZgA
Bundeszentrale
für
gesundheitliche
Aufklärung

www.gesund-aktiv-aelter-werden.de

Information

VERANSTALTUNGSORT

Großer Ratssaal im Rathaus Diepholz
Rathausmarkt 1, 49356 Diepholz
www.stadt-diepholz.de

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei nutzbar.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr beträgt **30 Euro**. Anmeldeschluss ist der 14. September 2018. Anmeldungen werden nur schriftlich über unser Anmeldeformular unter www.gesundheit-nds.de oder den Anmeldecoupon entgegengenommen. Anmeldungen können nur verbindlich erfolgen. Reservierungen sind nicht möglich. Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die Teilnahmebedingungen und erklären sich zur Zahlung der Teilnahmegebühr bereit. Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie zur Begleichung der Teilnahmegebühr innerhalb von 14 Tagen eine Rechnung per E-Mail an die von Ihnen angegebene Rechnungsadresse. Diese Rechnung gilt gleichzeitig als Anmeldebestätigung. Stornierungen müssen schriftlich erfolgen. Bis zum 14. September 2018 erstatten wir die Teilnahmegebühr abzüglich 10 Euro für Verwaltungskosten. Bei späteren Absagen oder Nichterscheinen erfolgt keine Rückerstattung. Falls Sie Ihren Platz an eine andere Person vergeben möchten, teilen Sie uns dies bitte per E-Mail mit. Den Tausch nehmen wir unentgeltlich vor.

ORGANISATION

Landesvereinigung für Gesundheit und
Akademie für Sozialmedizin Nds. e. V. (LVG & AFS Nds. e. V.)

Tel.: 0511 / 388 11 89 - 0

Fax: 0511 / 350 55 95

E-Mail: info@gesundheit-nds.de

Internet: www.gesundheit-nds.de

Twitter: [@LVGundAFS](https://twitter.com/LVGundAFS)

Die LVG & AFS Nds. e. V. wird institutionell gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung



**Regionalkonferenz Niedersachsen
»GESUND UND AKTIV ÄLTER WERDEN«**

Leben im Alter: Chancen und Perspektiven der Gesundheitsförderung



28. September 2018
Großer Ratssaal im Rathaus, Diepholz

Thema

Die meisten Menschen möchten so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung leben, so selbstbestimmt wie möglich und mit so viel Unterstützungsangeboten wie nötig. Dabei beeinflussen besonders die lokalen Verhältnisse in hohem Maße die Lebensqualität im Alter. Ebenfalls müssen bestimmte Voraussetzungen vor Ort gegeben sein, damit ein gutes Leben im Alter möglich ist. Um diese Herausforderungen adäquat zu bewältigen, ist eine gute Vernetzung und Koordinierung zwischen den Akteur*innen der lokalen Versorgung älterer Menschen notwendig. Die Kommune übernimmt hierbei eine entscheidende Aufgabe als Impulsgeberin und Moderatorin. Dabei gilt zu beachten, dass ländliche Regionen und Kleinstädte sich anderen Herausforderungen stellen müssen als Großstädte.

Im Rahmen der diesjährigen Regionalkonferenz der BZgA-Veranstaltungsreihe „Gesund und aktiv älter werden“ soll der Fokus auf diesen Regionen liegen. Nach Einführungsvorträgen zu den Themen Daseinsvorsorge sowie Entwicklung alter(n)sfreundlicher Kommunen, sollen am Nachmittag in Fachforen gute Beispiele aus den Handlungsfeldern Wohnen, Mobilität sowie Generationenübergreifende Maßnahmen vorgestellt werden. Die Foren greifen Themen des aktuell von der Stadt Diepholz neu entwickelten Altenhilfeplan auf und verstehen sich damit zugleich auch als Impulsgeber für seine Umsetzung.

Hintergrund

Seit 2009 veranstaltet die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) Regionalkonferenzen zum Thema „GESUND & AKTIV ÄLTER WERDEN“ in Kooperation mit den Bundesländern. Ziele der Regionalveranstaltungen sind die Sensibilisierung, Information und Motivation der kommunalen Entscheidungsträger*innen und Akteur*innen, die Stärkung der zielgerichteten Bündnisbildung und Netzwerkarbeit sowie die Optimierung der Kooperationen und Angebotsstrukturen vor Ort. In Niedersachsen wurden mit freundlicher Unterstützung des Niedersächsischen Sozialministeriums bislang vier Konferenzen in Hannover, Laatzen und Göttingen durchgeführt.

www.gesund-aktiv-aelter-werden.de

Programm

- 09:30 Uhr **Ankommen und Begrüßungsgetränke**
- 10:00 Uhr **Begrüßung**
Florian Marré, Bürgermeister der Stadt Diepholz
- 10:15 Uhr **Grußwort**
Staatssekretär Heiger Scholz, Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung
- 10:30 Uhr **Bürgerschaftliches Engagement und Daseinsvorsorge im ländlichen Raum**
Yvonne Rubin, Hochschule Fulda
- 11:15 Uhr **Kaffeepause**
- 11:30 Uhr **Hürden und Gelingensbedingungen für die Entwicklung alter(n)sfreundlicher Gemeinden**
Dr. Birgit Wolter, Institut für gerontologische Forschung e. V.
- 12:15 Uhr **Mittagspause**
- 13:15 Uhr **Impressionen aus dem neuen Altenhilfeplan der Stadt Diepholz, thematische Überleitung in die Fachforen**
Sandra Exner und Martin Schumacher, Landesagentur Generationendialog Niedersachsen
- 13:30 Uhr **Parallele Fachforen** (mit integrierter Kaffeepause)

Forum 1 – Wohnen und Wohnumfeld

Wohnen und Pflege im Alter – Chancen und Perspektiven des Niedersächsischen Förderprogramms

Dr. Andrea Töllner, FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e. V., Bundesvereinigung

„Nicht da ist man daheim, wo man seinen Wohnsitz hat, sondern wo man verstanden wird“

Till Duchatsch, Seniorenhaus Anna Margareta gGmbH

Moderation: Katharina Knorren, FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e. V. Bundesvereinigung

Programm

Forum 2 – Mobilität

Barrierefrei durchs VBN-Land

Christof Herr, Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen

Walkability als ein Baustein gesundheitsförderlicher Stadtentwicklung und -gestaltung

Angelika Schlansky, FUSS e. V.

Moderation: Sandra Exner, Landesagentur Generationendialog Niedersachsen

Forum 3 – Generationenübergreifende Maßnahmen

Älteren Menschen in der Stadt Diepholz eine Stimme geben: Handlungsfelder des Senioren- und Behindertenbeirats

Ulrich Rother, Senioren- und Behindertenbeirats der Stadt Diepholz

Begegnung zwischen Jung & Alt fördern: Das Mehrgenerationenhaus in Barnstorf als Begegnungsort

Johann Knake, Interessengemeinschaft Gesundes Leben IGEL e. V.

Moderation: Martin Schumacher, Landesagentur Generationendialog Niedersachsen

15:00 Uhr **Altersgerechte Gestaltung gesunder Lebenswelten in der Gemeinde**

Prof. Dr. Andrea Teti, Universität Vechta

15:45 Uhr **Gemeiner Abschluss und Ausblick**

16:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Gesamtmoderation

Thomas Altgeld, Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.

Ich melde mich für die Veranstaltung am 28. September 2018 an.

Forenwahl (bitte ankreuzen)

1. Wahl: 1 2 3

Alternativwahl: 1 2 3

Bitte
in **DRUCK-
BUCHSTABEN**
ausfüllen.

.....
Vor- / Nachname

.....
Telefon

.....
E-Mail

Rechnungsadresse¹

.....
Institution

.....
Ansprechpartner*in

.....
Straße

.....
PLZ / Ort

.....
E-Mail

¹Bitte achten Sie auf die korrekte Angabe der Rechnungsadresse.

Ich möchte zukünftig weitere Informationen der BZgA zum Thema GESUND & AKTIV ÄLTER WERDEN erhalten (Newsletter)

..... Unterschrift

Ich habe die Teilnahmebedingungen gelesen, akzeptiere sie und melde mich hiermit verbindlich an.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten im Rahmen der Veranstaltung für z. B. Namensschilder, Teilnahmelisten und Teilnahmebescheinigungen (Urkunden) erhoben, gespeichert und verarbeitet werden.

Der Veranstaltungsort ist mit dem Rollstuhl barrierefrei erreichbar.

Ich benötige weitere Unterstützung.
Bitte nehmen Sie Kontakt mit mir auf.